

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Berner Zeitschrift für Geschichte und Heimatkunde**

Band (Jahr): **64 (2002)**

Heft 2

PDF erstellt am: **17.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

- aufnahme und Projektskizze für eine Stadtgeschichte. In: BZGH, 60 (1998), 219–253; Der Bund, 18.1.2001, 23; Berner Zeitung, 18.1.2001, 29.
- <sup>107</sup> Die Studien sind in folgender Publikationsreihe erschienen: Veröffentlichungen der Unabhängigen Expertenkommission Schweiz – Zweiter Weltkrieg. Zürich, 2001ff.
- <sup>108</sup> Pierenkemper, Toni: Unternehmensgeschichte. Eine Einführung in ihre Methoden und Ergebnisse. Stuttgart, 2000 (Grundzüge der modernen Wirtschaftsgeschichte, 1), 25–54, 64–82.
- <sup>109</sup> Gisler, Johanna: Unternehmensgeschichte und Wirtschaftsarchive in der Schweiz. In: Archiv und Wirtschaft, Jg. 34 (2001), 61–71, hier 64; Schröter, Harm G.: Die Institutionalisierung der Unternehmensgeschichte im deutschen Sprachraum. In: ZUG, Jg. 45 (2000), 30–48, hier 32.
- <sup>110</sup> Slotta, Rainer: Einführung in die Industriearchäologie. Darmstadt, 1982, 151–156, 170–173.
- <sup>111</sup> Hanser Hg. (wie Anm. 16), 6f.; Bellasi, Andreas: Denkmal nach: Industriedenkmäler. In: Tages-Anzeiger Magazin, 1984, Nr. 23, 17–23; Bärtschi-Baumann, Sylvia; Weiss, Heinz W.: Das Industrieensemble Neuthal bei Bäretswil ZH. Bern, 1991 (Schweizerische Kunstführer, Nr. 491/492).
- <sup>112</sup> Industriehelpfade bestehen im Kanton Glarus, entlang der Lorze im Kanton Zug, im Raum Limmat-Wasserschloss im Kanton Aargau und entlang der unteren Emme im Kanton Solothurn. Museen mit Abteilungen zur regionalen Industriegeschichte: Freulerpalast Näfels GL, Kantonsmuseum Baselland Liestal, Textilmuseum St. Gallen.
- <sup>113</sup> Pierenkemper, Toni: Was kann eine moderne Unternehmensgeschichtsschreibung leisten? Und was sollte sie tunlichst vermeiden. In: ZUG, Jg. 44 (1999), 15–31; Pohl, Manfred: Zwischen Weihrauch und Wissenschaft. Zum Standort der modernen Unternehmensgeschichte. Eine Replik auf Toni Pierenkemper. In: ZUG, Jg. 44 (1999), 150–163; Pierenkemper, Toni: Sechs Thesen zum gegenwärtigen Stand der deutschen Unternehmensgeschichtsschreibung. Eine Entgegnung auf Manfred Pohl. In: ZUG, Jg. 45 (2000), 158–166; Borscheid, Peter: Der ökonomische Kern der Unternehmensgeschichte. In: ZUG, Jg. 46 (2001), 5–10. [www.unternehmensgeschichte.de](http://www.unternehmensgeschichte.de); [www.ruhr-uni-bochum.de/akku/](http://www.ruhr-uni-bochum.de/akku/).
- <sup>114</sup> Schröter (wie Anm. 109), 34–40. [www.unine.ch/histoire/sshes/index.htm](http://www.unine.ch/histoire/sshes/index.htm).
- <sup>115</sup> Gisler (wie Anm. 109), 65f.; Steigmeier, Andreas: Kein Kernprozess im Unternehmen. Defizite der Archivierung in der privaten Wirtschaft. In: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte, Vol. 51 (2001), 528–534. [www.ub.unibas.ch/wwz/](http://www.ub.unibas.ch/wwz/).
- <sup>116</sup> [www.staluzern.ch/vsa/ag-eco/home.html](http://www.staluzern.ch/vsa/ag-eco/home.html). Vgl. Aenis, Tanja; Gisler, Johanna: Projektbericht über das Verzeichnis der Wirtschaftsbestände in öffentlichen und privaten Archiven der Schweiz und Liechtensteins der Arbeitsgruppe «Archive der privaten Wirtschaft» des Vereins Schweizerischer Archivarinnen und Archivare. In: Archiv und Wirtschaft, Jg. 33 (2000), 66–70.
- <sup>117</sup> Der Ausstellungskatalog erschien als Heft der BZGH: Leimgruber, Yvonne et al. (Hg.): Chocolat Tobler. Zur Geschichte der Schokolade und einer Berner Fabrik. Bern, 2001 (BZGH, 2001, H. 1), 69–172.

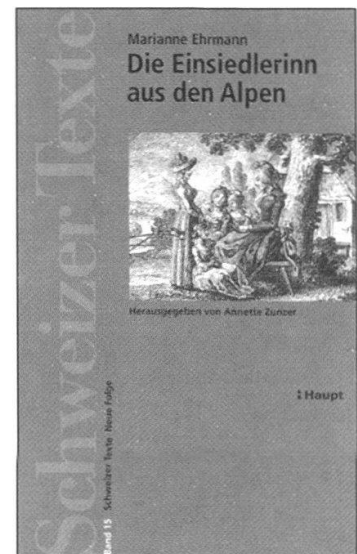
Seit 1916 alles  
**über  
mit  
wegen Glasmalerei**  
Glaskunst  
Gestaltung  
Reparaturen  
Restaurierungen  
Atelier Martin Halter, CH-3013 Bern  
**Tel./Fax 031 331 42 66**  
Internet: <http://www.glas Malkunst.ch>

## «Schweizer Texte»: Eine frühe Frauenzeitschrift

Marianne Ehrmann

### **Die Einsiedlerin aus den Alpen**

Hrsg. von Annette Zunzer



«Schweizer Texte. Neue Folge» Band 15.  
2001. 341 S., 4 Abb., geb., CHF 48.–/EUR 29.90  
ISBN 3-258-06344-3

In ihren Zeitschriften widmete sich die in Rapperswil am Zürichsee aufgewachsene Schriftstellerin und Publizistin Marianne Ehrmann (1755–1795) der Bildung, Unterhaltung und Belehrung des weiblichen Geschlechts. Mit Erzählungen, Anekdoten, Glossen, fiktiven Gesprächen, Briefwechseln, Essays, Gedichten und Reisebeschreibungen boten sie und ihre Mitarbeiterinnen jeden Monat ein abwechslungsreiches Programm.

Die «*Einsiedlerin aus den Alpen*», die 1793 und 1794 erschien, war Ehrmanns zweiter publizistischer Versuch, zugleich auch die erste Frauenzeitschrift in der Schweiz, die von einer Frau in Eigenverantwortung herausgegeben wurde. Frühere Veröffentlichungen zu Marianne Ehrmann enthielten vor allem Ausschnitte aus «*Amaliens Erholungsstunden*». In Annette Zunzers Publikation werden nun erstmals charakteristische Ausschnitte aus dem Zweitwerk einem breiteren Publikum zugänglich gemacht. Im Vor- und im Nachwort geht die Herausgeberin des Bandes unter anderem den Fragen nach, was die «*Einsiedlerin aus den Alpen*» auszeichnete und wie sie im Vergleich mit anderen Frauenzeitschriften der Zeit einzustufen ist.

**Annette Zunzer** hat an den Universitäten Freiburg/Schweiz und München Germanistik, Anglistik und Kommunikationswissenschaften studiert. Sie ist heute Mediensprecherin beim Bund.

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung oder direkt bei:

**Buchhandlung und Verlag Paul Haupt**

**■ Haupt**

Falkenplatz 14 • 3001 Bern • Telefon 031 • 30 12345 • Fax 031 • 30 14669  
Internet: <http://www.haupt.ch>